

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 14. Freitag den 17. Januar 1868.

In Besitze eines hier wegen Bettelns in Haft genommenen Individuums wurden ein Paar weißwollene Kinderschuhe, welche steif gefroren und den Eindruck einer Keine, worauf sie aufgehängt waren, zeigten, gefunden.

Der Eigenthümer wird ersucht sich hier zu melden.

Wiesbaden, den 15. Januar 1868.

Königl. Polizei-Direction.
Seyfried v. c.

Widerruf.

Die auf Mittwoch den 12. Februar l. J. anberaumte Versteigerung des Hauses des Friedrich Weismüller von hier findet auf Antrag des Klägers nicht statt.

Wiesbaden, den 16. Januar 1868.
457

Königliches Amtsgericht IV.
Leidner.

Montag den 20. l. M. Vormittags 11 Uhr wird im Hofe der Gendarmerie-Kaserne zu Wiesbaden ein Gendarmerie-Dienstpferd öffentlich meistbietend gegen gleich baare Bezahlung verkauft, wozu Kaufliebhaber hiermit eingeladen werden.

Wiesbaden, den 14. Januar 1868. 959
v. Bloß, Hauptmann in der 11. Gendarmerie-Brigade.

Bekanntmachung.

Zufolge Gemeinderathsbeschlusses vom 20. November v. J. wird hiermit wiederholt zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß, wenn das Schulgeld für die Schüler der Mittelschulen für die Folge nicht pünktlich bezahlt wird, die Ausweisung der betreffenden Schüler aus den Mittelschulen und deren Ueberweisung in die Elementarschule **unnachsichtlich** erfolgen wird und auf Gesuche um Wiederaufnahme derselben in die Mittelschule vor Semesterschluß keine Rücksicht genommen werden kann.

Wiesbaden, den 15. Januar 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Mit Bezugnahme auf die von dem vormaligen Herzoglich Nassauischen Staatsministerium unterm 12. April 1853 erlassenen Verordnung, das Fangen und Halten von Nachtigallen betreffend, werden alle Diejenigen, welche dormalen dahier Nachtigallen halten, aufgefordert, bis zum 1. Februar d. J. davon bei dem Unterzeichneten Anzeige zu machen, damit die in den Stadtarmenfonds fließende und für jede Nachtigall sieben Gulden betragende Abgabe zur Erhebung übertragen werden kann.

Die unterlassene Anzeige hat für den Besitzer außer der Nachentrichtung der Taxe eine Strafe von 14 fl. zur Folge.

Wer nach Ablauf der eben festgesetzten Frist im Laufe des Jahres in den Besitz einer Nachtigall kommt, hat davon binnen 8 Tagen vom Tage der An-

schaffung an, bei Vermeidung der bestimmten Defraudationsstrafe Anzeige dahier zu machen.

Wiesbaden, den 15. Januar 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.

Unter Bezugnahme auf die Verordnung der vormaligen Nassauischen Landes-Regierung vom 24. October 1864 werden hiermit alle hiesigen, sowie die Bewohner zu Clarenthal und aller zur Stadt gehörigen außerhalb gelegenen Häuser, welche Hunde halten, aufgefordert, von dem Besitze dieser Hunde innerhalb 4 Wochen, vom ersten Erscheinen dieser Bekanntmachung an gerechnet, von Morgens 8 bis 12 Uhr Mittags bei der Bürgermeisterei die Anzeige zu machen. Die Anzeige muß ohne Ausnahme erfolgen und bei Ansprüchen auf theilweise Befreiung von Entrichtung der Taxe der Grund angegeben werden, die unterlassene oder unrichtige Anzeige hat für den Besitzer außer der Nachentrichtung der Taxe eine Strafe von 7 fl. zur Folge, wovon ein Drittel dem Denuncianten zuerkannt wird.

Wer nach Ablauf der oben festgesetzten Frist im Laufe des Jahres noch Hunde anschafft, hat davon binnen 14 Tagen vom Tage der Anschaffung an, bei Vermeidung der bestimmten Defraudationsstrafe Anzeige dahier zu machen.

Wiesbaden, den 15. Januar 1868.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts zu Wiesbaden vom 23. October v. J. werden Freitag den 17. Januar Mittags 3 Uhr auf dem Rathhause zu Wiesbaden verschiedene Mobilien, nämlich:

- 1 Kommode,
- 2 vollständige Betten,
- 1 Schrank

versteigert werden.

Wiesbaden, den 15. Januar 1868.

1105

Der Gerichtsschreiber.
Mayer.

Notizen.

Heute Freitag den 17. Januar, Vormittags 10 Uhr:

Holzversteigerung im Neuhofer Gemeindewald, Distrikt Seelbacherweg a, b und d. (S. Tagbl. 11.)

Holzversteigerung im Gemeindewald zu Strinztrinitatis, Distrikt Röpertsborn 1r Theil. (S. Tagbl. 11.)

Rührer Ofen-, Schmiede- und Stückkohlen, trockenes buchenes Scheitholz

empfiehlt
17242

G. D. Linnenkohl,

Nerostraße 48 — Ellenbogengasse 15.

Wollene Socken

eine Parthie gebe billigt ab.

1139

Philipp Sulzer, Langgasse 13.

Ein neuer Mechanik-Divan mit Betteinrichtung, eine neue spanische Wand zu verkaufen.

L. Reitz, Tapezierer, Nerostraße 18.

1136

Unterricht im Zeichnen und Malen wird ertheilt in und außer dem Hause. Näh. Exped.

706

Stiftstraße 10a im Hinterhaus sind Pfälzer Sandkartoffeln zum Marktpreise zu haben.

977

Einhürige Kleiderschränke billig zu verl. Friedrichstr. 30, Hinterh.

1147

Frische Schellfische

heute eintreffend bei

F. Strasburger, Kirchgasse 10. 1126

Neue türkische Zwetschen,

sehr süß und schön, empfiehlt

Julius Prätorius, Kirchgasse 26.

Zu verkaufen

gegenüber dem Bahnhofe in Aschaffenburg ein Garten mit 125 Fuß Breite und über 30,000 Quadratsfuß Flächeninhalt, zu einem Gasthof oder jedem großen Etablissement geeignet, mit Hinterhaus und Remisen für die Summe von 14,000 fl. — Näheres sub E. T. 646 durch Herren

459

Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.

Lager
in allen Arten
Mode- & Kurzwaaren,
Crinolinen & Corsetten,
Herrnbinden,
engl. Steh- und Umlege-
Kragen,
Glacehandschuhen u.

Josef Roth,

vormal's

A. Rauch,

Ecke der Marktstraße und
Kriegasse.

1115

Alle Arten
Schreibmaterialien,
Portefeuille & Galanterie-
Waaren,
Gesang-, Gebet- und
Schulbücher,
sowie alle sonstigen
Schulrequisiten.

Unterricht

im Klavier, englischer, französischer und italienischer Sprache ertheilt eine gebildete Engländerin. Näh. Nicolassstraße 5. 938

Englischer Unterricht

von einer Dame aus London. Näh. Exped.

702

Neue Geschäftsbücher

für Thaler-Währung, in bekannter Güte zu Fabrikpreisen zu haben bei
395 **Wilhelm Wirth, Taunusstraße 10.**

Hochstätte 30 werden Kleider aller Art ausgebeffert und gereinigt in und außer dem Hause. 1113

Ein noch sehr guter, großer, brauner Porzellanofen ist wegen Mangel an Raum zu billigem Preise abzugeben. Näh. Exped. 1092

Aechten Bamberger Meerrettig und Knoblauch empfiehlt

Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 1132

Allen meinen Freunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich nicht mehr Marktstraße 23, sondern Oranienstraße 4 wohne.

Frau Höhn, Wärterin. 1099

Bäume, große, schattengebende, werden ges. N. E. 1102

Ein Haus mit Laden, in der Mitte der Stadt belegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Exp. 1144

Hochstätte 5 steht eine gut gearbeitete Spritze für Metzger und eine große Gewürzmühle billig zu verkaufen. 1165

Verein für Rassenische Alterthumskunde und Geschichtsforschung.

Freitag den 17. d. Mts. Abends 6 Uhr Vortrag des Herrn Oberschulrath Dr. Schwarz über den Kampf König Albrecht's I. mit den rheinischen Kurfürsten (Fortsetzung). — Nichtmitglieder können eingeführt werden.

36

Der Vorstand.

Casino.

Samstag den 25. Januar:

Réunion dansante.

Anfang 8 Uhr Abends.

Die außerordentlichen Mitglieder und eingeführten Fremden werden ersucht, sich durch Vorzeigen ihrer Karten zu legitimiren.

94

☐ Plato z.: b.: E.: 1111

Freitag den 17. Januar c.

Bef.: ☐ i.: d.: 3.: G.: Abends 7½ Uhr präcis.

Katholischer Leseverein.

Sonntag den 19. Januar, Abends 8 Uhr:

General-Versammlung.

Tagesordnung: 1) Bericht der Rechnungsprüfungs-Commission;
2) Versteigerung der Zeitungen aus vorigem Jahre.

1143

Der Vorstand.

Cäcilien-Verein.

431

Heute Abend präcis 8 Uhr Gesamtprobe in der höheren Töcherschule.

Männergesang-Verein.

Heute Abend präcis 8½ Uhr Probe im Saalbau Schirmer.

423

Um den Ueberzug in mein anderes Local möglichst zu erleichtern, verkaufe meine sämmtlichen

Manufactur- & Modewaaren

zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Chr. Julius Schröder,

1133

große Burgstraße 12.

Anzeige!

Hiermit die ergebene Benachrichtigung, daß ich das von meinem seligen Manne unter der Firma: „P. J. Mollier Wittwe, Hofuhrmacher“ betriebene Geschäft unter der Leitung eines tüchtigen Geschäftsführers fortsetze und halte mich einem geehrten Publikum bestens empfohlen.

A. Feix Wittwe. 1145

Frische Schellfische

empfiehlt

A. Schirg, Schillerplatz 2. 1149

Sprudelsitzung.

Der Männergesangverein wird

Montag den 20. Januar Abends 8 Uhr
im Saalbau Schirmer mit der Gesellschaft **Sprudel** die zweite Herren-
Sitzung veranstalten.

Zutritt zu dieser Sitzung haben die Mitglieder des Sprudels, sowie die
Abonnenten des Männergesang-Vereins, welche im Besitze einer Eintrittskarte sind.

Einführung von Nichtmitgliedern beider Vereine findet unter der Beschränkung
vorheriger Anmeldung bei den Vorstandsmitgliedern der genannten Vereine statt.
Einführungskarten kosten 1 fl. und werden dieselben von dem Cassirer des
Männergesangvereins, Herrn E. Spitz, oder dem Rechner des Sprudels,
Herrn P. Bickel, nach Reihenfolge der Anmeldung ausgestellt.

Kartenverkauf findet Abends unter feinen Um-
ständen statt. 423

Neuer Club.

Samstag den 25. Januar Abends 7½ Uhr
findet
zum Besten der Nothleidenden in Ostpreußen und dem
Westerwald

Concert mit Ball

im Saalbau Schirmer statt.

Eintrittspreis à Person 1 fl., für Familien à 1 fl. 45 kr.

Eine Subscriptionsliste circulirt und sind außerdem Eintrittskarten bei den
Herren: Feller & Geds, Langgasse; F. L. Schmitt, Taunusstraße;
E. Koch, Metzgergasse; Ph. Landsrath, Unterwebergasse, und E. Jäger,
Langgasse, zu haben. 1157

Freitag den 17. Januar Abends 6½ Uhr
im großen Saale des Casino-Gebäudes (Friedrichstraße 16):

Dritte Soirée für Kammermusik

der Herren **Baldenecker, Scholle, J. Grimm und Fuchs,**
unter gefälliger Mitwirkung des Herrn **Arnold (Viola).**

PROGRAMM.

- 1) **Quartett** von F. Schubert. (A-moll, op. 29.)
- 2) **Quartett** von Beethoven. (Es-dur, op. 127.)
- 3) **Quintett** von Mozart. (G-moll.)

Einzelne Billete für einen reservirten Platz zu 2 fl. und einen nichtreser-
virten Platz zu 1 fl. 30 kr. sind zu haben in der L. Schellenberg'schen
Hofbuchhandlung (J. Greiß), in der E. Wagner'schen Musikalienhandlung,
sowie Abends an der Kasse. 350

Marktstraße 28 sind allerlei **Möbilien**, als: Kommode, Kanape, feine nuß-
baumene Bettstelle, Bettzeug u. s. w. billig zu verkaufen. 1112

von

J. Wacker aus Stuttgart,
empfehl't eine große Auswahl **Herrn- und Damentiefeln, Kinderstiefeln, Filztiefeln** für Damen, alle Arten **Pantoffeln** in **Velz, Stramin und Leder.**

Der Laden — Goldgasse 20.

Es werden auch alle Sorten **Schuhe und Stiefeln** nach Maß angefertigt

Humoristische Knallbonbons

in größter Auswahl empfehl't

1067

Friedr. Jäger's Conditorei, Langgasse 8a.

Kieler Sprott,

per Pfund 28 kr., empfehl't
993

F. L. Schmitt,
Tannusstraße 25.

Eine sehr schöne, elegante und comfortable **Laden-Einrichtung** nebst **Theke** ist billig zu verkaufen. Näh. darüber bei Herrn **Stadttrath Rimmel** zu erfragen. 1076

Gute süße **Milch**, sowie süßen, sauren und **Schlagrahm** ist täglich frisch zu haben in der **Milchhandlung** von **K. Maurer, Steingasse 21.**

Bestellungen werden prompt in das Haus geliefert. 1086

Ein Paar schöne, ganz weiße **Berrückentauben** nebst **Schlag** sind zu verkaufen. Näh. in der **Exped. d. Bl.** 1070

Der Verkauf mehrerer **Privat- und Geschäftshäuser** in guter Lage ist dem Unterzeichneten übertragen. **Ph. Seebold, Langgasse 20.** 394

Privatunterricht im **Französischen** und in sonstigen Fächern wird gegen mäßiges **Honorar** erteilt. Näh. **Tannusstraße 31, Bel-Etage.** 555

Ein kleines, wachames **Hundchen**, 1 1/2 Jahre alt, ist billig zu verkaufen **Friedrichstraße 14.** 862

Aecht amerikanische Gummischuhe, namentlich **Herrnüberschuhe**, werden zum **Einkaufspreis** abgegeben **Michelsberg 3.** 554

2 große **Reale** für **Ladeneinrichtung** zu verkaufen. Näh. bei **Schreiner & Kleidt, Webergasse 26.** 20226

Unterzeichnete bringt ihre **Handschuh-Wasch- und Färberei** in empfehlende Erinnerung. **Wittwe Volek, Oberwebergasse 41.** 177

Ofenpußer Jacob

wohnt

Friedrichstraße 32. 943

Ein einthüriger **Kleiderschrank** billig zu verkaufen **Kirchhofsgasse 9.** 958

Beeidigter **Leihhausmüller W. Hack** wohnt **Häfnergasse 10.** 19810

Ungefähr 20 **Karrn guter Dung** zu verkaufen. Näheres **Expedition.** 963

Nerostraße 19 werden alle Sorten **Gläser** gekauft. 990

Leihhaustaxator Henkler wohnt **Schulgasse 5.** 355

Hochstätte 16 sind **Apfel und Kartoffeln** im **Kumpf** zu haben. 984

Ein großer, sehr guter **Hofhund** ist zu verkaufen. Näh. **Exped.** 1075

C. A. Mahr, Kranzplatz 1 1125

empfiehlt das Neueste in vorgezeichneten Weißwaaren; Kurzwaaren jeder Art, als: Strumpfwolle, ächt englische Strick-, Stütz- und Häkelbaumwolle, sowie alle in dieses Fach einschlagende Artikel in bester Qualität.

Humoristische Knallpapiere,

Inhalt verschiedenartigster Kleidungsstücken zc., empfiehlt

H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 1151

Markt 7. 447

Frisch eingetroffen: Egmonder Schellfische, Cabiljan, Seezungen, sowie frisch gewässerter Laberdan, Hechte, Karpfen, Schleihen, Aale, extra große Pfannbückinge, Speckbückinge, geräucherte Lachsforellen zum Rohessen, engl. Sprott, marinirte Rennaugen (Bricken), Krebse zc.

Egmonder Schellfische 1140

treffen heute morgen frisch ein bei

J. C. Keiper, Michelsberg 6.

Frische Schellfische

soeben eingetroffen.

Chr. Ritzel Wwe. 1152

Feuerfestes Koch- u. Bratgeschirr,

schöne neue Formen und auf dem Feuer unzerspringlich, bei

M. Stillger, Häfnergasse 18. 1163

Neue Hülsenfrüchte.

kleine, mittel und große Linsen, ganze und gerollte Erbsen, sowie weiße Kochbohnen, vorzüglich kochend, empfiehlt

Julius Prätorius, Kirchgasse 26. 1132

Bamberger Zwetschen,

erste Qualität, billigt bei

Jacob Rath. 1158

Weinflaschen, 1162

großes Lager, vorrätzig geaichte Flaschen bei M. Stillger, Häfnerg. 18.

Krebschwänze, gesalzene, per Topf (20 Portionen) 5 fl.,

dto.

(10

2 fl. 30 kr.,

Sardines à l'huile et frites per Büchse 36 kr. und 1 fl., wurden mir von den Herren Guileman & Comp. in Stockholm zum Verkauf übertragen und empfehle ich solche hierdurch bestens.

J. Chr. Glücklich, Kirchhofsgasse 6. 1098

Ein zweithüriger, lackirter Kleiderschrank und ein Küchenschrank zu verkaufen. Näheres in der Exped. 1164

Eine Thele mit Aufsatz zu verkaufen Schachtstraße 16. 1110

Neugasse 10 ist Korn- und Weizenstroh zu haben. 1148

New-York, 13. Januar. (Per transatlantischen Telegraph.) Das Postdampfschiff des Nordd. Lloyd „Amerika“, Capt. G. Ernst, welches am 28. December v. J. von Bremen und am 31. December von Southampton abgegangen war, ist gestern 8 Uhr Abends wohlbehalten hier angekommen.

Carl Jäger.

Dritte Dombau-Lotterie.

Ziehung am 15. Januar.

Gewinne zu 1000 Thln. fielen auf Nr. 179031, 249668

Gewinne zu 200 Thln. fielen auf Nr. 93028, 327460.

Gewinne zu 100 Thln. fielen auf Nr. 44964, 146478, 79372, 66606, 256919, 146673, 73941.

Gewinne zu 50 Thln. fielen auf Nr. 24557, 346668, 100946, 345376, 187399, 225426, 22128, 196207, 180158, 94190, 158523, 246559, 139906.

Gewinne zu 20 Thln. fielen auf Nr. 73661, 213789, 72870, 291502, 271252, 243804, 322126, 67177, 251560, 308464, 65763, 77735, 7983, 88216, 195917, 62997, 225646, 312922, 214698, 186344, 102385, 200671, 236057, 91093, 157366, 342474, 91233, 82535, 117, 257918, 169329, 197552, 222324, 335085, 100970, 95589, 198588, 295495, 96147, 270697, 281299, 132459, 85526, 164939, 71860, 4563, 262679, 251406, 287607, 287985, 169786, 155641, 143792, 87593, 22793, 311746, 167635, 275330, 78527, 3859, 184027, 209938, 173002, 190241, 39220, 316310, 217498, 210028, 338818, 165689, 151252, 27490, 147910, 113325, 286001.

Silberne Medaillen fielen auf Nr. 224133, 287172, 213645, 242062, 345764, 216397, 32947, 3811, 72563, 91631, 123464, 292471, 6110, 54741, 207855, 145697, 36442.

Außerdem fielen folgende Kunstwerke, nämlich:

Gew.-Nr.

auf die Loos-Nr.

6. Landschaft, Delgemälde von Prof. Weber in Düsseldorf . . . 268125

53. Nach der Mahlzeit, Delgemälde von M. Uffers in Düsseldorf . . 16043

63. Norwegischer Binnensee, Delgemälde von A. Rasmussen in Düsseldorf 182057

72. Waldlandschaft, Delgemälde von Maurer in Düsseldorf . . . 309818

Tages-Kalender.

Das Museum der Alterthümer

(Wilhelmstraße 7)

ist während der Wintermonate geschlossen.

Das Naturhistorische Museum

ist während der Wintermonate geschlossen.

Die Bibliothek des Gewerbevereins

(Friedrichstraße 25)

ist für die Vereinsmitglieder täglich von

9—12 Uhr Vormittags und von 4—6

Uhr Nachmittags geöffnet.

Heute Freitag den 17. Januar.

Gewerbliche Fortbildungsschule für
Lehrlinge.

Nachmittags von 2 bis 8 Uhr Abends:

Unterricht im ornamentalen und con-

structiven Modelliren in Thon, Gyps,

Holz u.

Abends von 8—10 Uhr.

Unterklasse: Geometrischer Anschauungs-

unterricht, Flächenberechnung.

Oberklasse: Schwierigere Geschäftsaufsätze,

geschäftlicher Briefwechsel u.

Verein für Nassauische Alterthums-
kunde und Geschichtsforschung.

Abends 6 Uhr: Vortrag des Hrn. Ober-
schulrath Dr. Schwarz, über den Kampf
König Albrechts I. mit den rheinischen
Kurfürsten.

Dritte Soirée für Kammermusik
der Herren Baldenecker, Scholle, J. Grimm
und Fuchs

Abends 6½ Uhr: im großen Casino-Saale.

Cäcilienverein.

Abends 8 Uhr: Gesamtprobe in der
höheren Mädchenschule.

Turnverein.

Abends 8 Uhr: Riegenturnen.

Arbeiter-Bildungsverein.

Abends 8 Uhr: Rechnen und Französisch.

Männergesangsverein.

Abends 8½ Uhr: Probe bei H. Schirmer.

Gesangsverein „Liederkränz“.

Abends 8½ Uhr: Probe.

Neue Concordia.

Abends 9 Uhr: Gesangsprobe.

Frankfurt, 15. Januar.

Geld-Course.

Wechsel-Course.

Pisolen	9 fl. 49	51	tr.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 54	56	„
20 Frez.-Stücke	9 „ 29	30	„
Russ. Imperiales	9 „ 50	52	„
Preuss. Friedr. d'or	9 „ 57	58	„
Dukaten	5 „ 37	39	„
Engl. Sovereigns	11 „ 54	58	„
Preuss. Cassenscheine	1 „ 44 7/8	45 1/8	„
Dollars in Gold	2 „ 27	28	„

Amsterdam 100 G.
Berlin 105 B.
Wien 105 B.
Hamburg 88 1/4 G.
Leipzig 105 B.
London 119 1/2 G.
Paris 94 1/8 3/4 b
Wien 98 1/2 G. 98 3/8 P.
Disconto 3 %

Hierbei eine Beilage.

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu No. 14)

17. Januar 1868.

Gänzlicher Ausverkauf

meines noch wohl assortirten Manufactur- und Modewaaren-Lagers, wobei auf Pyoner Seidenstoffe, Sammt, Châles, Fichus, Damen-Mäntel, Damenkleiderstoffe im neuesten Genre, Vielefelder Reinen zu außergewöhnlich billigen Preisen, ganz besonders aufmerksam mache.

341

August Jung, Wilhelmstraße.

Mein Geschäftslocal steht wegen Aufgabe des Geschäftes zu vermieten, dasselbe eignet sich vermöge seiner vortheilhaften Lage zu jedem Geschäftsbetriebe, insbesondere aber würde es sich empfehlen, wenn das zeitige Geschäft durch einen Nachfolger fortgesetzt werden könnte, und wäre ich in diesem Falle erbötig das Lager mit zu übertragen.

Der Obige.

**Samstags und Sonntags
russische Dampfbäder zu „Beau-Site“.**

Türkische Zwetschen per Pfd. 12 fr.,

Bamberger do. „ „ 8 und 10 fr.,

Spanische Brünellen „ „ 32 fr.,

Bamberger do. „ „ 24 fr.

empfehl **J. C. Keiper, Michelsberg 6.**

20961

Knöpfe, Lizen, Sammtbänder,

sowie alle Kurzwaaren billigt bei **A. & M. Dotzheimer,**
Marktstraße 38.

593

Johann Hoff'schen Malz-Extract,

Malz-Chocolade und Malz-Bonbons empfiehlt

H. Wenz, Conditior, Spiegelgasse 4.

826

Dogheimerstraße 7 ist eine Mineraliensammlung zc. billig zu verkaufen; daselbst können auch Bestellungen auf Damenfrisuren gemacht werden.

677

Frische Egmonder Schellfische und Cabeljau

21235

sind eingetroffen bei

J. Adrian, Marktstraße 36.

Das **Landhaus** Frankfurterstraße 5a ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näh. Rheinstraße 14, 1 Stiege hoch. 208

Das **Haus** kl. Webergasse 6 ist auf April zu verl. oder zu verm. 19576

$\frac{1}{4}$ oder auch $\frac{1}{2}$ Platz auf der **1. Ranggalerie** ist abzugeben. Näheres Expedition. 876

2 Plätze in der ersten **Ranggalerie** oder 2 Vorderplätze in der ersten **Rangloge** werden für die Symphonie-Concerte gesucht. Näh. Exp. 1090

Der bekannte Finder des am 3. d. Mts. zwischen dem Bahnhofe und der Helenenstraße verlorenen **Bisam-Victoria-Belzkragens** wird ersucht, denselben bei der Exped. d. Bl. gegen das Versprechen der Verschwiegenheit abzugeben, da sonst der Polizei die Anzeige gemacht wird. 981

Verloren einen **Chignon**. Abzugeben gegen Belohnung Tannusstraße 55, Parterre. 1066

In ein hiesiges Damenschneidergeschäft wird ein braves Mädchen zum lernen gesucht. Näheres Expedition. 951

Ein Mädchen wünscht das Bügeln zu erlernen. Näheres Metzgergasse 37 im Hinterhaus. 1128

Ein Mädchen, das fein Weißzeugnähen, schön ausbessern und stopfen kann, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näh. Exped. 1146

Es wird eine tüchtige Maschinen-Näherin (Wheler & Wilson) gesucht. Näh. Exped. 1155

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen, welches von seiner Herrschaft gut empfohlen wird, kann nach Belieben gleich eintreten Stiststraße 9. 979

Ein Mädchen aus guter Familie, das nähen, bügeln und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder bei Kindern. N. Exp. 1063

Ein gewandtes Hausmädchen, das waschen, bügeln und nähen kann, wird auf Februar gesucht Adelhaidstraße 7. 1055

Ein gewandtes Hausmädchen, das waschen, bügeln und nähen kann, wird auf Februar gesucht Adelhaidstraße 7. 1055

Ein ordentliches Mädchen vom Lande s. Stelle. N. Nerostr. 44, 1 St. h. 1121

Eine mit den besten Zeugnissen versehene junge Dame aus der französischen Schweiz sucht Stelle als Ladenmädchen in ein feineres Geschäft und zieht mehr auf angenehme Stellung als auf Gehalt. Näh. Exp. 1114

Ein braves, tüchtiges Mädchen, das in allen häuslichen Arbeiten wohl bewandert ist, bürgerlich kochen und schön waschen und bügeln kann, auch gute Zeugnisse hat, sucht baldigst eine Stelle. Näh. Exp. 1116

Eine Köchin, am liebsten eine solche, die etwas englisch spricht, wird auf den 23. Januar gesucht. Näh. Exp. 1104

Ein stilles, braves, reinliches, von seiner Herrschaft gut empfohlenes Mädchen, sucht eine Stelle. Näh. Wellritzstraße 19. 1100

Ein gewandtes Frauenzimmer, das noch nicht hier gedient hat und alle weiblichen Handarbeiten versteht, sowie auf der Nähmaschine fertig nähen kann, sucht eine Stelle bei einer Herrschaft als Zimmermädchen oder in einem Laden. Näheres auf dem Nachweise-Bureau von G. Buchenauer, Saalgasse 3. 1127

Ein Mädchen vom Lande, das Gartenarbeit kann, wird gesucht Bahnhofstraße 12, rechts, eine Treppe hoch. 1093

An English Lady wishes to obtain a situation as Lady companion or Governess in a German or Russian family. Locality indifferent. Address L. M. J. Expedition. 1091

Ein solides Mädchen, das gute Zeugnisse besitzt und schon längere Zeit bei Herrschaften war, sucht eine Stelle als Zimmermädchen oder Mädchen allein. Näh. bei F. Wintermeyer, Ellenbogengasse 10. 1142

Ein solider Bursche sucht eine Stelle als Hausbursche. Näheres in der kleinen Schwalbacherstraße 7. 1135

Ein starker junger Mann, der auch Gärtnerarbeit versteht und serviren kann, sucht eine Stelle als Diener und geht auch mit auf Reisen. Näheres auf dem Kommissions-Bureau von G. Buchenauer, Saalgasse 3. 1153

Ein tüchtiger Ackerknecht wird zum sofortigen Eintritt nach Bierstadt gesucht. Näh. Exped. 1108

Es können 30—40 Mann Holzhauer Arbeit in dem Wiesbadener Stadtwald erhalten, per Klafter 2 fl 14 fr. Arbeitslohn. Jacob Rückert. 891

2—3000 fl. werden zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 1056

Auf ein zu 7000 fl. taxirtes Wohnhaus werden 2300 fl. auf erste Hypothek zu leihen oder cediren gesucht. Näh. Exped. 1088

325 fl. Vormundchaftsgelder sind gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näh. Exp. 1089

Capitalien jeder Größe sind gegen doppelten Einsatz auf Hypotheken auszuleihen durch H. Heubel, Adolphstraße 7. 1109

Eine Wirthschaft zu miethen gesucht. Näheres Expedition. 937

In der Nähe des Michelsbergs wird ein Magazin zu miethen gesucht. Näh. in der Exped. d. Bl. 1140

Häuser-Verkäufe und Wohnungen-Bermiethungen. 439

Rentable Stadt-, Geschäfts- und Landhäuser, Villas und Landgüter sind zu verkaufen, sowie möblirte und unmöblirte Wohnungen in großer Auswahl zu vermieten durch die Agentur von **Friedr. Baumann**, Friedrichstr. 18.

An Laura in der Louisenstraße!

Liebe Laura, lebe hoch, Viele, viele Jahre noch,

Bleibe stets gesund und froh; Glückselig bist Du ja schon so,

Und noch glücklicher wohl da, Als im fernen Amerika.

Dies schöne Gedicht widmen Dir zum Geburtstage mit den herzlichsten Glückwünschen Deine Freundinnen aus der Kapellenstraße. 1137

Theilnehmenden Freunden die traurige Anzeige, daß der liebe Gott mein geliebtes Söhnchen Emil am 14. d. M. Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, nach mehrtägigem schweren Leiden, im Alter vom 13 Jahren zu sich genommen hat.

Die Beerdigung findet Samstag Nachmittag 4 Uhr vom Leichenhause aus statt.

Die trauernde Mutter Amalie Scheuer Wtw. und Kinder, Faulbrunnstraße 10. 1134

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Adelhaidsstraße 2 ist eine Parterre-Wohnung zu vermieten. Näh. Adelhaidsstraße 6. 509
- Adolphstraße 1 ist ein Logis, bestehend in 5 großen Zimmern, 3 Mansarden, Küche, Keller, Holzstall und sonstigen Bequemlichkeiten auf 1. April zu vermieten. 420
- Bahnhofstraße 7 möbl. Wohnungen zu verm. 46
- ### Bahnhofstraße 8 Parterre
- sind 3 möblirte, gut heizbare Zimmer, ganz oder einzeln zu vermieten. 788
- Bleichstraße 7 ist Logis mit Schreinerwerkstätte auf 1. April zu verm. 1122
- Al. Burgstraße 1, 3. Stock, ein Zimmer ohne Möbel und ein kleines mit Bett zu vermieten. 445
- Dohheimerstraße 18 ist auf den 1. April im Vorderhaus eine vollständige Wohnung zu vermieten. 361
- Elisabethenstraße 7b ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarden, Keller etc., auf den 1. April zu vermieten. Näheres bei H. Weil, Nerostraße 21. 488
- Ellenbogengasse 9 ist ein neuer Laden mit vollständiger Wohnung sofort zu vermieten. 49
- Ellenbogengasse 10a sind einige Zimmer und ein Mansardstübchen auf zum 1. April zu vermieten. Näheres daselbst eine Stiege hoch. 939
- Emserstraße 10 im Seitenbau ist ein Logis auf 1. April zu verm. 1065
- Emserstraße 13 (Landhaus) ist eine freundliche Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und Bleiche, an eine stille Familie auf den 1. April zu verm. 200
- Emserstraße 27 ist eine Parterre-Wohnung zu vermieten. 51
- Emserstraße 29c ist eine Bel-Etage zu vermieten. 1053
- Faulbrunnenstraße 1 ist im 1. Stock (Vorderhaus) eine Wohnung, 4 bis 5 Zimmer enthaltend nebst Mansarden und sonstigen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. 52
- Frankfurterstraße 10a ist das kleine Landhaus mit allem Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst. 686
- Friedrichstraße 28 ist der 2. Stock ganz oder getheilt zu vermieten. 745
- Friedrichstraße 30 sind möblirte Zimmer billig zu vermieten. 1078
- Friedrichstraße 30 ist der 1. und 2. Stock auf 1. April zu verm. 1150
- Ecke der Geisberg- und Kapellenstraße No. 6 ist der zweite Stock, aus 5 Zimmern mit Zubehör bestehend, auf den 1. April zu vermieten. 150
- Geisbergstraße 13 (Landhaus) sind 3 Zimmer, 3 Cabinets, Küche und Zubehör im 2. Stock oder Bel-Etage 1 Salon, 3 Zimmer, 1 Cabinet, Küche und Zubehör vom 1. April an zu vermieten. 97
- Goldgasse 8 im Vorderhaus ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Alkoven, Küche, Dachkammer und Keller, zu vermieten. 393
- Häfnergasse 16 sind möblirte Zimmer mit oder ohne Kost zu verm. 20351
- Heidenberg 19 ist ein Logis zu vermieten. 651
- Heidenberg 27 sind drei Wohnungen auf den 1. April zu vermieten. Zu erfragen eine Stiege hoch. 429
- Heidenberg 29 sind zwei Logis auf April zu vermieten. 719
- Heidenberg 40 2. St. ist ein freundliches Zimmer zu vermieten. 1124
- Helenenstraße 10 ist ein schönes möblirtes Zimmer zu vermieten. 319

- Heleneustraße 14 Bel-Etage gut möbl. Zimmer zu vermieten. 274
 Herrnühlgasse 1 ist im 1. Stock eine Wohnung zu vermieten. 683
 Herrnühlgasse 3 ist ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 836
 Hochstraße 2 ist eine Wohnung im zweiten Stock gleich zu vermieten. 58
 Hochstraße 30 ist ein kleines Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 1138
 Kapellenstraße 5 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock mit allem
 Zubehör auf 1. April zu vermieten. 699
 Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße, ist im 3. Stock eine Woh-
 nung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Mansarde etc., auf 1. Februar zu
 vermieten. 929
 Kirchgasse 15 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 174
 Kirchgasse 22 eine Stiege h., ist ein einfach möbl. Stübchen zu verm. 1106
 Kirchgasse 31 sind 2 möblierte Zimmer (mit Post) sogleich zu verm. 60
 Kirchhofsgasse 6 ist im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 2 Zimmern,
 Cabinet, Alkov, Küche, Mansarde und Keller, auf 1. April anderweit zu
 vermieten. Näheres bei H. Schmidt, Mauergasse 8. 189
 Kirchhofsgasse 7 ist eine freundliche Mansard-Wohnung auf 1. April
 zu vermieten. 1089
 Langgasse 8d, in meinem neuerbauten Hause, ist im
 3. Stock für eine stille Familie eine vollständige Woh-
 nung möbliert auch unmöbliert sofort billig zu vermieten.
 Maier Viehmann, Langgasse 8d. 61
 Langgasse 11 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche
 und Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näh. im
 3. Stock daselbst. 1094
 Langgasse 14, Hinterhaus, sind zwei ineinandergehende Mansarden auf den
 1. April zu vermieten. 468
 Lehrstraße 4 ist eine unmöblierte Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör
 an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 920
 Louisenplatz 6 ist der 3. Stock, bestehend in 8 Zimmern, 2 Mansarden,
 Küche und allem Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 1103
 Louisenstraße 19 ist im 3. Stock (2 Treppen hoch) eine Wohnung, be-
 stehend aus 4 Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April an einen einzelnen
 Herrn oder eine einzelne Dame zu vermieten. 195
 Louisenstraße 35 Bel-Etage Zimmer und Cabinet möbl. zu verm. 65
 Ludwigstraße 1 sind zwei Dachlogis und ein Logis im 3. Stock auf den
 1. April zu vermieten. 822
 Ludwigstraße 3 ist ein vollständiges Logis auf den 1. April zu vermieten.
 Näheres bei Friedrich Beer, Geisbergstraße 14. 490
 Ludwigstraße 8 ist ein Logis mit oder ohne Stallung und Scheuer zu
 vermieten. Näh. bei J. Jung, Ecke der Lehr- und Röderstraße. 331
 Mainzerstraße 2 ist ein Dachlogis zu vermieten; Pferdestall kann dazu
 gegeben werden. 906
 Mainzerstraße 18 sind zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 67
 Mainzerstraße 21 ist das 1. Stockwerk zu vermieten. Näheres Mainzer-
 straße 24. 844
 Marktplatz 5 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 832
Marktstraße 21 bei B. M. Tendlau ist eine geräumige
 Wohnung zu vermieten und kann gleich
 bezogen werden. 667

- Marktstraße 24 vis-à-vis dem Schlosse ist ein Logis im 1. Stock von zwei Zimmern, ein Cabinet, eine Küche, eine Mansarde und allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 121
- Mauergasse 17 ist ein Dachlogis zu vermieten. Näh. Schulgasse 7. 1097
- Mauritinsplatz 2, 3. Stock, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 847
- Metzgergasse 18 ist auf 1. April im 2. Stock eine vollständige Wohnung zu vermieten. 1160
- Metzgergasse 30 ist ein Logis im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Kammer, Küche, Keller und Holzstall, auf 1. April zu vermieten. 737
- Metzgergasse 31 ist ein Logis sofort zu vermieten. 1118
- Michelsberg 8 ist ein vollständiges Dachlogis auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden. 146
- Moritzstraße 11 ist die Parterre-Wohnung und Schulgasse 4 ein Logis im zweiten Stock zu verm. Näh. bei Phil. Schmidt, Schulgasse 4. 884
- Moritzstraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Ph. Schmidt, Schulgasse 4. 1129
- Mühlgasse 11 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten. 153
- Mühlgasse 13 ist der mittlere Stock, bestehend in vier Zimmern nebst Zubehör, auf 1. April zu vermieten. 1120
- Nerostraße 3 ist in der Bel-Etage eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 712
- Nerostraße 13 ist der 3. Stock auf 1. April anderweit zu vermieten. 104
- Nerostraße 14 ist ein Dachlogis auf 1. April zu vermieten. 723
- Nerostraße 15, Südseite, sind 1 auch 2 möblirte Zimmer billig zu verm. 21164
- Nerostraße 18 ist im Seitenbau ein kleines Logis an eine stille Familie auf den 1. April zu vermieten. 285
- Nerostraße 27 sind 2 Logis mit oder ohne Werkstätte auf 1. April zu vermieten. Auch kann das eine gleich bezogen werden. 388

Neugasse 11

- sind mehrere freundliche Wohnungen sogleich zu vermieten. 71
- Neugasse 22 ist ein Laden mit Logis zu verm. 675
- Neugasse 22 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 21077
- Nicolasstraße 7 ist ein Salon, 2 Zimmer, Küche, Mansarden und Zubehör auf 1. April zu verm. 876
- Oranienstraße 16 ist eine Mansarde an eine solide Person zu vermieten. Näheres Adelhaidstraße 20. 73
- Rheinstraße 40 sind 2 Mansarden und Küche zu vermieten. 1130
- Röderallee 2 ist der 2. und 3. Stock mit allem Zubehör auf 1. April zu vermieten. 446
- Röderallee 8 ist der 2. Stock mit 3 schönen Zimmern und Zubehör auf 1. April zu vermieten. 1131
- Röderallee 16 ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf gleich zu vermieten. 76
- Röderstraße 5 ist im 2. Stock ein Logis auf 1. April zu vermieten. 513
- Röderstraße 27 im 2. Stock ist ein Logis mit allen Bequemlichkeiten zu vermieten. 330
- Römerberg 6 sind 2 vollständige Logis im Hinterhaus auf 1. April, sowie daselbst im Vorderhaus eine heizbare Dachkammer zu vermieten. 949

Saalgasse 34 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 875

Schachtstraße 3, 3. Stock, ist ein Dachstübchen mit Bett zu verm. 1096

Schachtstraße 14 ist ein Logis, zu jedem Geschäft sich eignend, auf 1. April zu vermieten. 1051

Schillerplatz 3, 2. St., sind möblirte Zimmer zu vermieten. 77

Schulgasse 2 ist der 2. Stock mit Zubehör auf 1. April zu verm. 879

Al. Schwalbacherstraße 1 ist eine vollständige Wohnung zu verm. 159

Schwalbacherstraße 23 im 1. Stock ist ein kleines möblirtes Zimmer zu vermieten. 417

Berl. Schwalbacherstraße 51 bei Ph. Cron ist ein Logis im 3. Stock zu vermieten. 475

Steingasse 9 ist eine Wohnung mit Stallung und Werkstätte sofort zu vermieten. 80

Steingasse 21 ist ein freundliches, einfach möblirtes Zimmer zu verm. 1087

Steingasse 21 im 2. Stock ist ein freundliches Zimmer an einen auch zwei Herrn zu vermieten. 1101

Steingasse 30 ist im 2. Stock ein Logis zu vermieten und am 1. April zu beziehen. 1167

Steingasse 31 ist ein kleines Logis für eine auch zwei Personen auf den 1. April zu vermieten. 664

Steingasse 35 sind zwei möblirte, heizbare Zimmer à 4 fl. und 5 fl. per Monat zu vermieten. 1095

Stiftstraße 10, Bel-Etage, Salon, 4 Zimmer, Küche, 4 Mansarden und allen Bequemlichkeiten auf 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 697

Stiftstraße 14a

ist die Bel-Etage sofort anderwärts zu vermieten. 1119

Taunusstraße 19 ist der seither von Frau Wittve

Schupp bewohnte Laden mit geräumigem Logis vom

1. April ab zu vermieten. 503

Taunusstraße 19 können mehrere kleine Zimmer mit 1 auch 2 Betten, einfach möblirt, wochen- oder monatweise billig abgegeben werden. 504

Taunusstraße 27 ist ein schöner Laden mit Logis, sowie noch ein abge-

schlossenes Logis, bestehend in 3 großen Zimmern, 1 Mansarde, Keller,

Küche und sonstiges Zubehör, auf gleich oder 1. April zu vermieten. 1123

Taunusstraße 29 sind im 3. Stock 5 oder auch 3 Zimmer, Küche nebst

Zubehör, auf den 1. April zu vermieten. 400

Al. Webergasse 7 ist ein Logis ebener Erde auf 1. April zu verm. 1161

Wellritzstraße 3 ist ein Zimmer und Küche an eine stille Person auf gleich

oder 1. April zu vermieten. 688

Wellritzstraße 5 Parterre sind 2 schöne, unmöblirte Zimmer auf 1. April

zu vermieten. 650

Wellritzstraße 9 Parterre ist ein schön möblirtes Zimmer zu vermieten

und kann gleich bezogen werden. 816

Wellritzstraße 10 ist eine Mansard-Wohnung und Parterre ein möblirtes

Zimmer zu vermieten. 892

Wellritzstraße 12 ist eine Wohnung im 2. Stock mit 6 Zimmern, Küche

und allen Bequemlichkeiten auf 1. April zu vermieten; daselbst ist eine

Frontspitze-Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 20964

Wellritzstraße 16 ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller

und sonstigem Zubehör auf den 1. April anderweit zu vermieten. Näheres

zu erfragen im Hinterhaus daselbst. 1154

Wellritzstraße 18 eine Stiege hoch nach der Straße zu ist ein gut mö-
blirtes Zimmer zu vermieten. 84

Wellritzstraße 20 ist eine Mansardwohnung an eine stille Familie, auf
1. April zu vermieten. 720

Wellritzstraße 20 im Hinterh. sind mehrere möbl. Zimmer zu verm. 1117

Ecke der Wellritz- und Helenenstraße 26 ist der 2. Stock auf den
1. April zu vermieten. 665

Die unmöblirte Bel-Etage

des Landhauses „Grüneck“ in den Kur-Anlagen ist auf 1. Mai anderweitig
zu vermieten. 88

Eine geräumige Wohnung, bestehend in 5 Zimmern nebst Zubehör, wozu
Stallung, Remise und ein Antheil Garten gegeben werden kann, ist auf
1. April zu vermieten. Näh. bei Fr. Käßberger, Webergasse 33. 366

Eine neu hergerichtete, freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör
ist zu vermieten. Näh. bei Lederhändler Gutmann, Langgasse 3. 89

Eine freundliche Wohnung im 3. Stock meines Vorderhauses, bestehend aus
3 Zimmern und Küche mit abgeschlossenem Gang, eine große heizbare Man-
sarde, Mitgebrauch der Waschküche etc., ist auf den 1. April zu vermieten.
F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Graben. 226

In einem Landhause in der besten Lage ist eine große unmöblirte Wohnung zu
vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 21311

Eine Wohnung von 7 Zimmern (Bel-Etage) ist auf 1. April zu vermieten.
Die Lage bietet die Annehmlichkeiten eines Stadt- und Landhauses. Näh.
in der Exped. d. Bl. 913

Ein Laden mit daranstoßendem Zimmer, in frequenter Lage, kann sofort oder
auch auf 1. April abgegeben werden. Näheres Expedition. 850

Ein möblirtes, schönes Mansardzimmer, gegenüber den Bahnhöfen, welches
bis Anfang Januar von einer Dame bewohnt wird, ist von da ab zu ver-
mieten. Näh. Exp. 2094

3-4 freundliche Zimmer mit Küche, Mansarde und Zubehör in der vorderen
Taunusstraße gelegen, sind von 1. April d. J. an zu vermieten. Näheres
Expedition. 95

Am Hainerweg ist in einem neuen Schweizerhaus eine vollständige Woh-
nung auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstr. 30, Bel-Etage. 110

Zwei Laden mit Ladenzimmer in bester Geschäftslage nebst Wohnungen sind
auf 1. April zu vermieten. Näh. in der Exped. d. Bl. 115

Eine Wirthschaft

in guter Lage zu vermieten
Näh. Exped. 38

Ein Herr kann Kost und Logis erhalten Kirchgasse 25 im 3. Stock. 37

Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Saalgasse 26, Hinterhaus. 114

Ein Arbeiter kann Logis haben Friedrichstraße 30, Hinterhaus. 114

Marktstr. 24 ist eine Abtheilung Schrottkeller sogleich od. später zu verm. 9

Die bisher von Herrn Messerschmied Hagen benutzte Werkstätte mit Feuer-
Gerechtigkeit in meinem Hinterhause ist vom 1. April anderweit zu verm.
F. Lehmann, Goldgasse — Ecke des Graben. 22

Eine Werkstätte mit Feuergerechtigkeit inmitten der Stadt ist auf April
vermieten. Näh. Exp. 116

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 4 $\frac{1}{4}$ Uhr.

Sabbath Morgen 8 $\frac{1}{2}$ „

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.